



## Organisatorisches

### Termin:

Mittwoch, 1. April 2009  
Donnerstag, 2. April 2009

### Ort:

Hörsaalzentrum des St. Josef-Hospitals  
Gudrunstraße 56, 44791 Bochum  
(Anreise- und Hotelinformationen sind auf der  
TMF-Website verfügbar:  
[www.tmf-ev.de/Termine/Jahreskongress\\_2009.aspx](http://www.tmf-ev.de/Termine/Jahreskongress_2009.aspx))

### Kongresspräsident:

Prof. Dr. Norbert Brockmeyer  
(Kompetenznetz HIV/AIDS, Vorstandsmitglied TMF e. V.)

### Organisation:

Geschäftsstelle TMF e. V., Berlin  
Telefon: 030 - 31 01 19 50  
[info@tmf-ev.de](mailto:info@tmf-ev.de) / [www.tmf-ev.de](http://www.tmf-ev.de)

### Ansprechpartnerin:

Antje Schütt  
Kommunikation & Mitgliederbetreuung  
Telefon: 030 - 31 01 19 56  
E-Mail: [antje.schuet@tmf-ev.de](mailto:antje.schuet@tmf-ev.de)

### Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online unter  
[www.tmf-ev.de/Termine/Jahreskongress\\_2009.aspx](http://www.tmf-ev.de/Termine/Jahreskongress_2009.aspx)

Es werden keine Teilnahmegebühren erhoben.

### Mitgliederversammlung TMF e.V.:

1. April 2009, 11.00 - 12.30 Uhr

[www.tmf-ev.de/Termine/Jahreskongress\\_2009.aspx](http://www.tmf-ev.de/Termine/Jahreskongress_2009.aspx)

## TMF-Jahreskongress

### Austausch fördern, Lösungen weiterentwickeln

Wissenschaftler, IT-Spezialisten, Biometriker und andere Berufsgruppen in medizinischen Forschungsnetzwerken zusammenzubringen und gemeinsam Lösungen für Probleme der medizinischen Verbundforschung zu entwickeln, ist Hauptaufgabe der TMF. In den verschiedenen Arbeitsgruppen der TMF haben die Verbundforscher in den vergangenen Jahren zahlreiche Produkte und Services entwickelt, die nun der gesamten biomedizinischen Forschungsgemeinschaft zur Verfügung stehen.

Der TMF-Jahreskongress soll den Austausch der Forscher untereinander – auch über die Grenzen der TMF-Mitglieder hinaus – intensivieren und erweitern. Ausgewählte Checklisten, Leitfäden, Werkzeuge, Gutachten oder Musterverträge werden vorgestellt und von Anwendern kommentiert. Kern der Workshops – im eigentlichen Wortsinne als Arbeitstreffen konzipiert – ist der Austausch der Teilnehmer über die Fragen zur Nutzung und möglichen Weiterentwicklungsbedarf der Produkte sowie über neue Herausforderungen, die gemeinsam angegangen werden sollten.

Der TMF-Jahreskongress 2009 in Bochum ist eine öffentliche Veranstaltung und richtet sich an

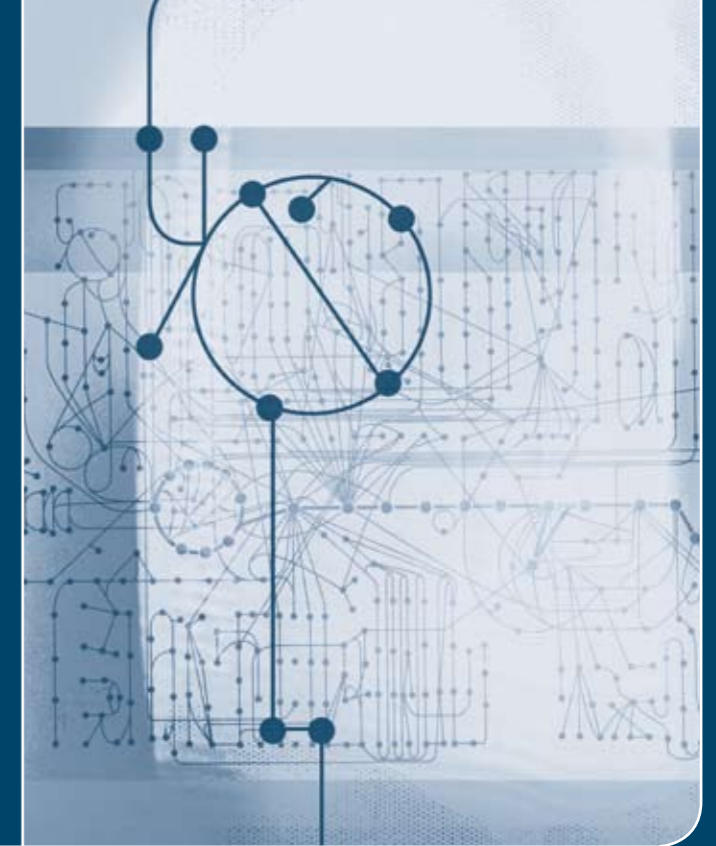
- TMF-Mitglieder und assoziierte Organisationen,
- Fachgesellschaften und Universitäten,
- Datenschützer und Ethikkommissionen,
- Industrievertreter,
- Bundestinstitute und Förderorganisationen,
- gesundheitspolitische Institutionen und Gremien sowie
- Vertreter von Fachmedien und Patientenorganisationen.

[www.tmf-ev.de/Termine/Jahreskongress\\_2009.aspx](http://www.tmf-ev.de/Termine/Jahreskongress_2009.aspx)

## TMF – ein Netz für Forschungsnetze Plattform für die medizinische Verbundforschung

In der TMF (Telematikplattform für Medizinische Forschungsnetze e.V.) haben sich auf Initiative und mit Förderung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) Netzwerke und Verbände zusammengeschlossen, um gemeinsam technische, rechtliche und organisatorische Fragestellungen und Probleme zu lösen, die bei klinischer Forschungsarbeit an verteilten Standorten auftreten.

Derzeit sind rund 65 medizinische Forschungsnetzwerke Mitglied in der TMF. Alle Universitätskliniken in Deutschland mit diversen Instituten und Fachabteilungen sowie eine Vielzahl von assoziierten Kliniken und niedergelassenen Ärzten sind in eines oder mehrere dieser Netzwerke eingebunden.



## TMF-Jahreskongress 2009

Austausch fördern, Lösungen weiterentwickeln

1. und 2. April 2009 in Bochum



Telematikplattform für  
Medizinische Forschungsnetze e. V.

Geschäftsstelle TMF e. V.  
Neustädtische Kirchstraße 6  
10117 Berlin  
Tel.: +49 (30) 31 01 19 50  
Fax: +49 (30) 31 01 19 99

[info@tmf-ev.de](mailto:info@tmf-ev.de)  
[www.tmf-ev.de](http://www.tmf-ev.de)

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



Telematikplattform für  
Medizinische Forschungsnetze e. V.

## Mittwoch, 1. April 2009

11:00 Uhr Mitgliederversammlung TMF e. V. *Hörsaal*

13:00 Uhr Mittagsimbiss

14:00 Uhr Auftakt

Begrüßung und Vorstellung der Workshops  
 Moderation: Prof. Dr. Norbert Brockmeyer  
 (Kompetenznetz HIV / AIDS)

15:00 Uhr Kaffeepause

15:30 Uhr Workshops I und II

bis 18:00 Uhr

18:15 Uhr Key Note *Hörsaal*

bis 18:45 Uhr Methoden und Werkzeuge der vernetzten  
 medizinischen Forschung – Offene Fragen aus den  
 Projekten der TMF  
 Prof. Dr. Otto Rienhoff (Universität Göttingen)

19:00 Uhr Abendveranstaltung

im Foyer des Hörsaalzentrums,  
 musikalische Begleitung:  
 Duo „Wiener Melangerie“ aus Bochum



Das Deutsche  
 Bergbau-  
 museum in  
 Bochum

Workshop I *15:30 – 18:00 Uhr, Hörsaal*

### Zwischen Fakultät und Bundesförderung

Ist das deutsche Wissenschaftssystem für langfristig angelegte  
 medizinische Verbundforschung gut aufgestellt?

Moderation: Prof. Dr. Norbert Brockmeyer (Kompetenznetz HIV / AIDS)

- Erwartungen des Förderers an Standorte und Verbünde zur strukturellen Verstärkung  
 Dr. Gabriele Hausdorf (Bundesministerium für Bildung und Forschung) – angefragt
- Sicht der Universitätsleitung: Was Forschungsverbünde für Universitäten interessant macht  
 Prof. Dr. Elmar W. Weiler (Ruhr-Universität Bochum)
- Organisationsentwicklung zur Nachhaltigkeit von Forschungsverbänden  
 Klaus Fitzke (Kompetenznetz Darmerkrankungen)
- Dauerhaft sind die Forschungsaufgaben – (zu) kurz ist die Förderung. Zeithorizonte in der Wissenschaftsförderung  
 Dr. Wolfgang Rohe (Stiftung Mercator)
- Diskussion

Workshop II *15:30 – 18:00 Uhr, Seminarraum 4.5*

### Leitfäden, Checklisten und SOPs

Unterstützung des Qualitätsmanagements für die Verbundforschung durch TMF-Werkzeuge

Moderation: Dr. Klaus Richter (DORNER Health IT Solutions)

- Das SOP-System der TMF zur Durchführung nicht-kommerzieller klinischer Studien  
 Dr. Ursula Paulus (Zentrum für Klinische Studien Köln)
- Entwicklung von Checklisten für Medizinprodukte-Studien und Health Technology Assessment  
 Dr. Raimund Mildner (FUSION)
- Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung von Biobanken  
 Dr. Dr. Michael Kiehntopf (Kompetenznetz Sepsis)
- Qualitätsmanagement von Hochdurchsatz-Genotypisierungsdaten  
 Prof. Dr. Michael Krawczak (Nationales Genomforschungsnetz)
- Diskussion

## Donnerstag, 2. April 2009

09:00 Uhr Plenum *Hörsaal*

Was heißt hier „Autonomie“  
 – Zur Frage der Verbindlichkeit des Patientenwillens  
 Prof. Dr. Christof Breitsameter  
 (Lehrstuhl Moraltheologie, Ruhr-Universität Bochum)

09:30 Uhr Workshop III *09:30 Uhr Workshop IV, 1. Teil*

11:00 Uhr Kaffeepause

11:30 Uhr Workshop V *11:30 Uhr Workshop IV, 2. Teil*

13:00 Uhr Mittagessen

14:00 Uhr Berichte aus den Workshops *Hörsaal*

bis 15:00 Uhr Diskussion und Schlussfolgerungen  
 Moderation: Prof. Dr. U.R. Fölsch  
 (Kompetenznetz Darmerkrankungen)

Besuch des Deutschen Bergbaumuseums in Bochum

Nach Kongressende wird die Möglichkeit bestehen, an einer Führung durch das Museum teilzunehmen. (Anmeldung während des Kongresses.)

Workshop III *9:30 – 11:00 Uhr, Hörsaal*

### Verzahnung von Forschung und Versorgung optimieren

Struktureller Optimierungsbedarf für Versorgungsforschung in Deutschland  
 Moderation: Prof. Dr. Wolfgang Hoffmann (SHIP-Studie, Univ. Greifswald)

- Weiterentwicklung von Standards aus Sicht der (Versorgungs-)Forschung  
 PD Dr. Rolf Lefering (Institut für Forschung in der Operativen Medizin, Univ. Witten-Herdecke)
- Versorgungsforschung als gesamtgesellschaftliche Aufgabe  
 Dr. Tatjana Heinen-Kammerer (Verband Forschender Arzneimittelhersteller e.V.)
- Versorgungsgestaltung und Forschungsbedarf aus Sicht der GKV  
 Dr. Axel Meeßen (GKV-Spitzenverband)
- Rahmenbedingungen und Forschungsbedarf für Versorgungsforschung  
 Prof. Dr. Christian Ohmann (Deutsches Netzwerk für Versorgungsforschung)
- Diskussion

Workshop IV *9:30 – 13:00 Uhr, Seminarraum 4.5*

### IT-Werkzeuge für die vernetzte medizinische Forschung einsetzen und weiterentwickeln

Moderation: Prof. Dr. Hans-Ulrich Prokosch (EB-Netz)

Übersicht über IT-Werkzeuge, Konzepte und Vorhaben der TMF  
 Prof. Dr. Hans-Ulrich Prokosch (EB-Netz)

Tools und Anwendungserfahrungen aus der TMF

- Leitlinienentwicklung  
 Autorenportal zur Leitlinienentwicklung  
 PD Dr. med. Britta Siegmund (Charité)
- Bilddatenverwaltung  
 Umsetzung des TMF-Datenschutzkonzepts in einem Teleradiologie-Projekt  
 Dr. Michael Spitzer (Univ. Münster)  
 Webbasierte Bilddatenbank und Bildverwaltung für klinische Studien  
 Stefan Müller-Mielitz (Kompetenznetz Angeborene Herzfehler)
- IT für klinische Studien  
 Makros zur Auswertung in klinischen Studien (MAKS)  
 Corinna Engel (POSITIVE-NET)  
 Randomisierungsdienst für klinische Studien  
 Anja Fischer (Kompetenznetz Hepatitis)
- IT-Unterstützung für Register  
 Register in den Forschungsverbänden der TMF  
 Prof. Dr. Jürgen Stausberg (Kompetenznetz Hepatitis)  
 Praxisbericht zur Anwendung von MACRO in Registern  
 Claudia Michalik / Sven Wiegelmann (ZKS Köln)

Workshop V *11:30 – 13:00 Uhr, Hörsaal*

### Gutachten, Musterverträge und Checklisten

Unterstützung durch TMF-Werkzeuge für die Verbundforschung in rechtlichen und Organisationsfragen

Moderation: Prof. Dr. Michael Krawczak (NGFN)

- Patienteneinwilligungserklärungen erstellen:  
 Leitfaden, Checkliste und Online-Assistent  
 Urs Harnischmacher (Zentrum für Klinische Studien Köln)
- Musterverträge Clinical Trials  
 Claus Burgardt (Kanzlei Sträter)
- Medizinische Forschung ist nicht rechtlos.  
 Gutachten und Musterverträge aus den Datenschutz- und Biobanken-Projekten der TMF  
 Prof. Dr. Jürgen W. Goebel (Goebel & Scheller)
- Diskussion